

Die Krankenhausstatistik wird als jährliche Totalerhebung durchgeführt und umfasst die Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Bei der Diagnosestatistik handelt es sich um eine Totalerhebung der vollstationär behandelten Patienten, die im Berichtsjahr aus einem Thüringer Krankenhaus entlassen wurden. Während in die Krankenhausdiagnosestatistik alle Einrichtungen einbezogen werden, sind in der Diagnosestatistik der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen nur die Einrichtungen auskunftspflichtig, die mehr als 100 Betten haben. Grundlage für die systematische Einordnung der Krankheiten nach Diagnosen bildet in den Krankenhäusern ab 1.1.2000 und in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen ab Einführung der Erhebung die Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme – 10. Revision German Modification (ICD-10-GM) – in der jeweils gültigen Version.

Die Todesursachenstatistik wird nach den Regeln der Weltgesundheitsorganisation unikausal aufbereitet. Grundlage hierfür bildet ab 1998 die Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD) – 10. Revision.

Bei den Angaben zu den vorzeitigen Schwangerschaftsbeendigungen handelt es sich um die in Thüringen durchgeführten Aborte, unabhängig vom Wohnsitz der Frauen.

Öffentliche Einrichtungen

Ein öffentlicher Träger ist eine Gebietskörperschaft (Bund, Land, Bezirk, Kreis, Gemeinde), ein Zusammenschluss solcher Körperschaften (z. B. Arbeitsgemeinschaft oder Zweckverband) oder ein Sozialversicherungsträger (z. B. Rentenversicherungsträger oder Berufsgenossenschaft).

Freigemeinnützige Einrichtungen

Krankenhäuser bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, die von Trägern der kirchlichen oder freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder Vereinen unterhalten werden.

Private Einrichtungen

Krankenhäuser bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, die als gewerbliche Unternehmen einer Konzession nach § 30 Gewerbeordnung bedürfen.

Ärzte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Hierbei handelt es sich um nicht beim Krankenhaus bzw. bei der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung angestellte Ärzte, die z. B. im Personal-Leasing-Verfahren eingesetzt werden. Das Merkmal wird ab 2009 erhoben. Der Ausweis erfolgt nur in „Vollkräfte im Jahresdurchschnitt“.

Nichtärztliches Personal

Ab Berichtsjahr 2018 wird das nichtärztliche Personal in der Statistik einzeln erfasst, wodurch einzelne Berufsbezeichnungen geändert wurden.

Belegbetten

Belegbetten sind Betten, die Belegärzten zur vollstationären Versorgung ihrer Patienten zur Verfügung stehen.

XIV. Gesundheitswesen

Belegärzte

Belegärzte sind niedergelassene und andere nicht am Krankenhaus angestellte Ärzte, die berechtigt sind, ihre Patienten (Belegpatienten) im Krankenhaus unter Inanspruchnahme der hierfür bereitgestellten Dienste, Einrichtungen und Mittel stationär oder teilstationär zu behandeln, ohne hierfür eine Vergütung vom Krankenhaus zu erhalten.

Pflegetage

Als Pflegetage zählen der Aufnahmetag sowie jeder weitere Tag des Aufenthaltes in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Entlassungs- und Verlegungstage werden nicht mitgezählt.

Berechnungs- und Belegungstage

Berechnungstage sind Tage, für die tagesgleiche Pflegesätze (Basispflegesatz, Abteilungspflegesatz oder teilstationäre Pflegesätze) in Rechnung gestellt (berechnet) werden. Kommen Fallpauschalen zur Anwendung, wird statt von Berechnungstagen von Belegungstagen gesprochen.

Fachabteilung

Die Fachabteilungen der Krankenhäuser bzw. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gliedern sich in Hauptfachabteilungen und spezialisierte Fachabteilungen mit Schwerpunkt. Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 ergaben die Summen der spezialisierten Fachabteilungen die jeweiligen Hauptfachabteilungen. Ab dem Berichtsjahr 2018 kam es zu einer Veränderung der Fachabteilungsgliederung. Jede Hauptfachabteilung und jede spezialisierte Schwerpunktfachabteilung wird separat berücksichtigt.

Fallzahl

Die Fallzahl wird anhand des Patientenzu- und -abgangs ermittelt. Sie ist die Summe jeweils der Hälfte der vollstationären Aufnahmen und Entlassungen. Sterbefälle werden einbezogen. In der Krankenhausstatistik wird zwischen einrichtungs- und fachabteilungsbezogener Fallzahl unterschieden. Bei letztgenannter werden die internen Verlegungen berücksichtigt.

Nutzungsgrad der Betten

Hiermit wird prozentual zum Ausdruck gebracht, an wie vielen Tagen des Jahres ein Krankenhausbett bestimmungsgemäß genutzt wird.

Durchschnittliche Verweildauer

Anzahl der Tage, die ein Patient im Durchschnitt zur stationären Behandlung in der Einrichtung bzw. in einer Fachabteilung verbringt.

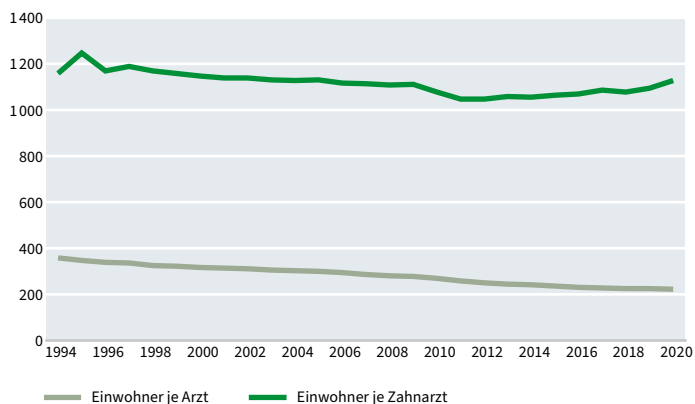
Todesursache

Der Begriff Todesursache umfasst alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führten, sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorriefen.

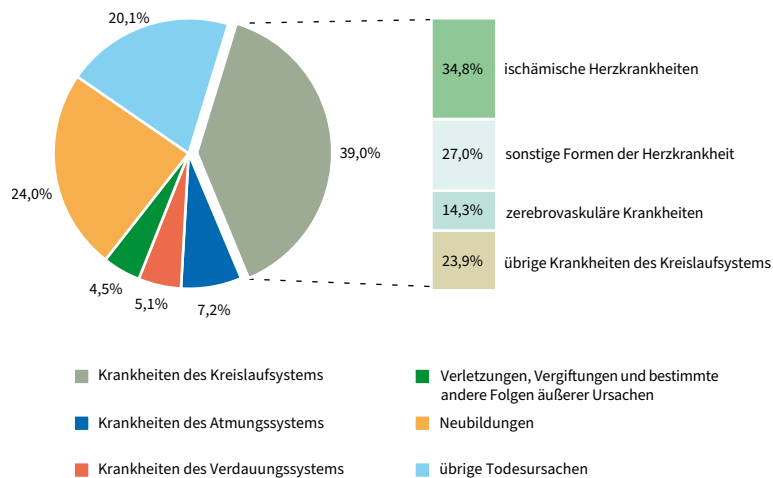
Sterbeziffer

Dabei handelt es sich um die Berechnung der Sterbefälle je 100 000 der mittleren Bevölkerung.

Einwohner je Arzt bzw. Zahnarzt 1994 bis 2020



Sterbefälle 2019 nach Todesursachen



XIV. Gesundheitswesen

1. Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2015 bis 2019

Merkmal	2015	2016	2017	2018	2019
Krankenhäuser					
Krankenhäuser insgesamt¹⁾	44	44	43	43	43
davon					
öffentlich	15	15	15	15	15
freigemeinnützig	11	11	11	11	10
privat	18	18	17	17	18
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	16017	15866	15770	15966	15743
Berechnungs- und Belegungstage in Tausend	4487	4500	4413	4336	4301
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen					
Einrichtungen insgesamt¹⁾	34	34	33	33	33
davon					
öffentlich	1	1	1	1	1
freigemeinnützig	9	9	9	9	8
privat	24	24	23	23	24
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	5744	5744	5691	5494	5548
Pflegetage in Tausend	1650	1632	1635	1650	1696

1) 31.12.

2. Bettenausstattung der Krankenhäuser im Jahresdurchschnitt 2019 nach Krankenhaustypen

Jahresdurchschnitt — Krankenhaustyp	Kranken- häuser am 31.12.	Aufgestellte Betten		
		insgesamt	darunter	
			Intensivbetten	Belegbetten
Krankenhäuser insgesamt				
2015	44	16 017	714	105
2016	44	15 866	695	77
2017	43	15 770	730	75
2018	43	15 966	699	70
2019	43	15 743	705	69
Krankenhäuser mit ... bis unter ... Betten				
unter 50	-	-	-	-
50–100	9	665	47	-
100–200	10	1 404	40	8
200–300	2	543	.	.
300–400	6	2 128	54	44
400–500	5	2 158	89	2
500–600	3	1 666	.	.
600–800	3	1 899	108	-
800 und mehr	5	5 280	296	11
Art des Krankenhausträgers				
Öffentlich	15	6 673	293	63
Freigemeinnützig	10	2 870	105	-
Privat	18	6 200	307	6
allgemeine Krankenhäuser				
2015	40	14 764	710	105
2016	40	14 583	691	77
2017	39	14 479	726	75
2018	39	14 669	695	70
2019	39	14 397	705	69
Krankenhäuser mit ... bis ... Fachabteilungen				
1–2	12	1 039	.	-
3–4	2	376	.	-
5–6	7	1 556	53	48
7 und mehr	18	11 426	591	21
sonstige Krankenhäuser				
2015	4	1 253	4	-
2016	4	1 283	4	-
2017	4	1 291	4	-
2018	4	1 297	4	-
2019	4	1 346	-	-
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten				
	4	1 346	-	-

XIV. Gesundheitswesen

3. Berechnungs- und Belegungstage sowie Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) in Krankenhäusern 2019 nach Fachabteilungen

Lfd. Nr.	Jahr — Fachabteilung	Berechnungs- und Belegungstage insgesamt	Darunter für Intensivbehandlung/ -überwachung	Aufnahme in die vollstationäre Behandlung insgesamt
1	2015	4 486 872	200 417	582 563
2	2016	4 500 445	205 887	588 592
3	2017	4 412 926	209 791	580 568
4	2018	4 335 540	199 494	580 503
5	2019	4 300 512	192 400	578 052
6	Allgemeine Chirurgie	431 300	6 904	65 499
7	Augenheilkunde	33 592	-	12 554
8	Dermatologie	71 429	-	9 456
9	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	136 504	202	36 139
10	Frauenheilkunde	15 959	-	3 482
11	Geburtshilfe	14 063	-	3 530
12	Geriatrie	207 523	2	9 240
13	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	75 557	4	18 126
14	Herzchirurgie	38 379	5 510	2 940
15	Innere Medizin	1 218 783	15 813	201 721
16	Intensivmedizin	141 102	138 677	14 227
17	Kinderchirurgie	10 113	10	2 982
18	Neurochirurgie	49 688	3 452	5 812
19	Neurologie	264 893	12 240	30 268
20	Nuklearmedizin	8 818	-	2 462
21	Orthopädie	376 908	5 289	54 811
22	Pädiatrie und Neonatologie	107 960	3 219	27 194
23	Strahlenheilkunde	27 610	-	2 292
24	Unfallchirurgie	76 746	478	13 207
25	Urologie	144 514	600	28 292
26	Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie	23 173	-	3 992
27	Sonstige Fachabteilungen	86 258	-	3 248
28	Allgemeine Fachabteilungen zusammen	3 560 872	192 400	551 474
29	Psychiatrische Fachabteilungen zusammen darunter	739 640	-	26 578
30	Allgemeine Psychiatrie	571 793	-	22 892

XIV. Gesundheitswesen

Entlassungen aus der vollstationären Behandlung insgesamt (ohne Sterbefälle)	Patientenabgang durch Tod	Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten insgesamt in %	Darunter der Intensivbetten in %	Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	Lfd. Nr.
569604	13506	582837	76,7	76,9	7,7	1
575514	13160	588633	77,5	80,9	7,6	2
567323	13333	580612	76,7	78,7	7,6	3
579210	13422	586568	74,4	78,2	7,4	4
568876	12966	579947	74,8	74,8	7,4	5
68384	738	81134	69,1	82,2	5,3	6
12458	-	12632	71,9	-	2,7	7
9328	11	9644	75,3	-	7,4	8
35504	48	37401	54,7	18,4	3,6	9
3369	8	3626	56,1	-	4,4	10
3364	12	3614	74,1	-	3,9	11
10998	466	12016	83,6	-	17,3	12
18043	37	18920	72,4	-	4,0	13
3096	70	4588	83,5	68,6	8,4	14
197622	5831	223595	74,8	83,3	5,5	15
4606	2796	37107	74,3	78,0	3,8	16
3101	-	3272	61,6	-	3,1	17
5985	155	7800	71,3	78,8	6,4	18
30656	610	33131	77,8	79,8	8,0	19
2448	1	2484	49,3	-	3,5	20
54361	301	59694	69,5	60,4	6,3	21
28431	29	29633	44,1	24,5	3,6	22
2416	29	2556	60,5	-	10,8	23
12186	74	14538	80,3	131,0	5,3	24
28316	120	30523	77,6	54,8	4,7	25
4068	10	4304	78,4	-	5,4	26
3428	1515	5088	128,4	-	17,0	27
542168	12861	637294	72,1	74,8	5,6	28
26708	105	27422	91,4	-	27,0	29
22900	105	23523	93,1	-	24,3	30

XIV

XIV. Gesundheitswesen

4. Hauptamtliche Ärzte *) in Krankenhäusern am 31.12.2019 nach Geschlecht sowie Facharzt- und Schwerpunktkompetenz

Stichtag Ausgewählte Facharzt- und Schwerpunktkompetenz Weiterbildung	Männlich	Weiblich	Insgesamt
31.12.2015	2 573	2 380	4 953
31.12.2016	2 647	2 403	5 050
31.12.2017	2 770	2 467	5 237
31.12.2018	2 771	2 527	5 298
31.12.2019	2 797	2 529	5 326
Allgemeinmedizin	12	14	26
Anästhesiologie	297	225	522
Anatomie	1	1	2
Arbeitsmedizin	1	3	4
Augenheilkunde	12	12	24
Biochemie	-	-	-
Allgemeinchirurgie	121	47	168
Gefäßchirurgie	34	13	47
Herzchirurgie	17	3	20
Kinderchirurgie	9	5	14
Orthopädie und Unfallchirurgie	237	47	284
Plastische und Ästhetische Chirurgie	2	-	2
Thoraxchirurgie	19	2	21
Viszeralchirurgie	89	29	118
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	69	101	170
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	44	28	72
Haut- und Geschlechtskrankheiten	10	21	31
Humangenetik	1	1	2
Hygiene und Umweltmedizin	8	5	13
Innere Medizin	182	165	347
Innere Medizin und Angiologie	10	6	16
Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	4	2	6
Innere Medizin und Gastroenterologie	43	19	62
Innere Medizin sowie Hämatologie und Onkologie	11	15	26
Innere Medizin und Kardiologie	92	25	117
Innere Medizin und Nephrologie	3	4	7
Innere Medizin und Pneumologie	21	7	28
Innere Medizin und Rheumatologie	5	4	9
Kinder- und Jugendmedizin	42	83	125
Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Kinderkardiologie	2	1	3
Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Neonatologie	6	2	8
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	13	23	36

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Noch: 4. Hauptamtliche Ärzte*) in Krankenhäusern am 31.12.2019 nach Geschlecht sowie Facharzt- und Schwerpunktkompetenz

Stichtag Ausgewählte Facharzt- und Schwerpunktkompetenz Weiterbildung	Männlich	Weiblich	Insgesamt
Laboratoriumsmedizin	5	2	7
Mikrobiologie, Virologie und Infektions- epidemiologie	3	4	7
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	8	2	10
Neurochirurgie	43	12	55
Neurologie	70	58	128
Nuklearmedizin	15	8	23
Pathologie	10	6	16
Physikalische und Rehabilitative Medizin	8	5	13
Physiologie	1	-	1
Psychiatrie und Psychotherapie	49	80	129
Psychotherapeutische Medizin und Psychosomatik	13	5	18
Radiologie	62	47	109
Radiologie mit Schwerpunkt Kinderradiologie	2	-	2
Radiologie mit Schwerpunkt Neuroradiologie	3	1	4
Rechtsmedizin	4	4	8
Strahlentherapie	7	22	29
Transfusionsmedizin	1	6	7
Urologie	72	19	91
Übrige Fachbereiche	15	15	30
Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung	1808	1209	3017
Ärzte ohne Facharzt- bzw. Schwerpunktkompetenz	989	1320	2309
Außerdem: Belegärzte (nichthauptamtlich)	19	2	21
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt			
Hauptamtliche Ärzte	-	-	4643
Ärzte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	-	-	66

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

XIV. Gesundheitswesen

5. Nichtärztliches Personal^{*)} in Krankenhäusern am 31.12.2019 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
31.12.2015	4 088	20 939	25 027	10 557
31.12.2016	4 273	20 996	25 269	11 052
31.12.2017	4 415	21 098	25 513	11 285
31.12.2018 ¹⁾	4 798	22 661	27 459	11 915
31.12.2019	5 037	23 320	28 357	12 474
Pflegedienst	1 802	10 725	12 527	5 750
darunter in der Psychiatrie tätig	448	1 406	1 854	725
darunter				
Gesundheits- und Krankenpfleger	1 339	8 202	9 541	4 306
darunter in der Psychiatrie tätig	285	1 022	1 307	539
Krankenpflegehelfer	141	434	575	249
darunter in der Psychiatrie tätig	24	41	65	26
Gesundheits- und Kinder- krankenpfleger	12	836	848	491
darunter in der Psychiatrie tätig	3	103	106	55
sonstige Pflegepersonen (ohne/mit staatliche(r) Prüfung)	129	404	533	156
darunter in der Psychiatrie tätig	48	90	138	36
Medizinisch-technischer Dienst	631	4 427	5 058	2 541
darunter				
Medizinisch-technische Assistenten in der Funktionsdiagnostik	9	138	147	72
Medizinisch-technische Radiologie- assistenten	43	428	471	211
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	27	459	486	219
Apotheker	28	94	122	37
Pharmazeutisch-technische Assistenten	6	93	99	60
Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	1	35	36	24
Krankengymnasten, Physio- therapeuten	109	578	687	398
Masseure und medizinische Bademeister	12	35	47	31
Logopäden	4	51	55	34
Heilpädagogen	-	5	5	-
Psychologen und Psychotherapeuten	59	321	380	267
Diätassistenten	1	44	45	19
Sozialarbeiter und Sozialpädagogen	23	229	252	155

^{*)} Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) ab Berichtsjahr 2018 einschließlich Personal der Ausbildungsstätten, Schüler, Auszubildende und Beleghebammen/-entbindungspfleger

Noch: 5. Nichtärztliches Personal^{*)} in Krankenhäusern am 31.12.2019 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
Funktionsdienst darunter	598	3578	4176	2162
Operationstechnische Assistenten	62	293	355	131
Anästhesietechnische Assistenten	14	60	74	30
Medizinisch-technische Assistenten in der Funktionsdiagnostik	14	179	193	92
fest angestellte Hebammen/ Entbindungspfleger	-	246	246	188
Ergotherapeuten	35	294	329	214
Klinisches Hauspersonal	23	303	326	291
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	561	656	1217	643
Technischer Dienst	455	53	508	129
Verwaltungsdienst	444	1500	1944	790
Sonderdienste	39	134	173	77
Sonstiges Personal	93	202	295	49
darunter Freiwillige nach dem BFDG	42	57	99	9
Insgesamt darunter	4646	21578	26224	12432
Personal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung				
für Intensivpflege/Anästhesie	204	848	1052	465
für OP-Dienst	68	388	456	218
für Psychiatrie	38	167	205	73
für Endoskopie	8	70	78	34
für Nephrologie	1	11	12	3
für Notfallpflege	14	58	72	29
für Onkologie	4	36	40	16
für pädiatrische Intensivpflege/ Anästhesie	2	39	41	18
zur Hygienefachkraft	5	34	39	20
sonstige abgeschlossene Weiterbildung	66	505	571	281
Außerdem:				
Personal der Ausbildungsstätten	13	32	45	19
Beleghebammen/-entbindungspfleger	-	29	29	8
Schüler, Auszubildende darunter in der Gesundheits- und Krankenpflege	378	1681	2059	15
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt				
Nichtärztliches Personal	.	.	22334	.
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	66	.

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

XIV. Gesundheitswesen

6. Bettenausstattung der Krankenhäuser im Jahresdurchschnitt 2019 nach ausgewählten Fachabteilungen und Kreisen

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt — Kreisfreie Stadt Landkreis	Kranken- häuser am 31.12.	Davon mit ... bis unter ... Betten			
			unter 100	100–200	200–500	500 und mehr
1	1991	69	16	13	27	13
2	1995	60	14	8	28	10
3	2000	53	8	11	24	10
4	2005	46	11	5	18	12
5	2006	45	10	6	19	10
6	2007	44	10	7	16	11
7	2008	43	10	6	15	12
8	2009	42	9	6	15	12
9	2010	42	9	6	15	12
10	2011	45	11	7	15	12
11	2012	45	11	7	15	12
12	2013	44	10	7	14	13
13	2014	44	10	8	13	13
14	2015	44	10	9	12	13
15	2016	44	10	10	13	11
16	2017	43	9	10	13	11
17	2018	43	9	9	14	11
18	2019	43	9	10	13	11
19	Stadt Erfurt	2	-	-	1	1
20	Stadt Gera	1	-	-	-	1
21	Stadt Jena	1	-	-	-	1
22	Stadt Suhl	1	-	-	-	1
23	Stadt Weimar	1	-	-	-	1
24	Stadt Eisenach	1	-	-	1	-
25	Eichsfeld	1	-	-	1	-
26	Nordhausen	3	1	1	-	1
27	Wartburgkreis	3	2	-	1	-
28	Unstrut-Hainich-Kreis	4	1	1	-	2
29	Kyffhäuserkreis	1	-	-	1	-
30	Schmalkalden-Meiningen	3	-	2	1	-
31	Gotha	2	-	1	1	-
32	Sömmerda	-	-	-	-	-
33	Hildburghausen	2	-	1	1	-
34	Ilm-Kreis	2	1	-	1	-
35	Weimarer Land	3	-	2	-	1
36	Sonneberg	1	-	-	1	-
37	Saalfeld-Rudolstadt	3	2	-	-	1
38	Saale-Holzland-Kreis	3	1	-	2	-
39	Saale-Orla-Kreis	1	-	1	-	-
40	Greiz	2	-	1	1	-
41	Altenburger Land	2	1	-	-	1
42	Kreisfreie Städte zusammen	7	-	-	2	5
43	Landkreise zusammen	36	9	10	11	6

1) Mittlere Bevölkerung; bis 2010: Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990, ab 2011:

XIV. Gesundheitswesen

Aufgestellte Betten		Darunter						Lfd. Nr.
insgesamt	je 100 000 der Bevölkerung ¹⁾	Chirurgie	Frauen- heilkunde und Geburtshilfe	Innere Medizin ²⁾	Kinder- heilkunde	Orthopädie	Psychiatrie und Psycho- therapie	
22 768	882,5	5 229	2 809	6 908	1 622	1 004	1 921	1
19 094	760,5	4 591	1 908	6 229	1 040	1 075	1 420	2
17 593	720,9	4 279	1 533	5 865	802	1 048	1 298	3
16 638	709,5	3 390	1 379	5 544	723	1 014	1 439	4
16 142	694,9	3 286	1 172	5 489	727	986	1 421	5
15 984	694,9	3 219	1 108	5 056	683	986	1 464	6
15 954	700,4	3 179	1 061	5 043	689	980	1 458	7
16 080	712,3	3 250	1 038	5 069	695	952	1 517	8
16 060	716,5	3 262	1 011	5 006	692	957	1 543	9
16 193	739,9	3 228	983	5 049	676	899	1 605	10
16 225	745,6	3 141	986	5 117	656	881	1 658	11
16 237	749,8	3 160	922	5 094	628	940	1 705	12
16 177	749,4	3 084	899	5 101	609	904	1 703	13
16 017	740,2	2 983	885	5 040	627	907	1 723	14
15 866	733,0	2 890	856	5 015	615	860	1 747	15
15 770	731,9	2 871	788	5 003	629	858	1 771	16
15 966	743,6	2 133	799	4 745	625	1 527	2 142	17
15 743	736,3	1 972	814	4 466	671	1 486	2 216	18
1 695	792,6	183	89	388	62	110	226	19
978	1 044,4	167	53	323	49	34	94	20
1 392	1 249,8	154	71	347	88	-	180	21
600	1 627,3	85	37	176	52	41	-	22
620	951,5	40	54	150	52	57	117	23
393	928,9	99	25	170	18	-	-	24
362	361,3	48	26	121	32	38	-	25
998	1 193,5	85	40	250	70	164	118	26
594	497,7	51	26	131	20	47	124	27
1 308	1 275,2	100	44	213	29	103	523	28
408	546,8	134	34	157	16	-	-	29
699	557,9	112	39	224	22	58	-	30
528	390,6	68	58	244	33	83	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	32
519	818,9	37	24	79	-	12	297	33
548	514,9	55	30	210	26	140	-	34
982	1 196,8	148	17	357	8	213	-	35
333	573,5	130	22	133	-	40	-	36
977	942,4	127	50	304	38	76	149	37
662	797,6	20	-	57	-	177	310	38
122	151,4	30	26	60	-	-	-	39
402	411,1	38	20	132	24	32	-	40
623	694,1	61	29	240	32	61	78	41
5 678	1 008,2	728	329	1 554	321	242	617	42
10 065	639,0	1 244	485	2 912	350	1 244	1 599	43

XIV

Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011 – 2) bis 2006 einschließlich Geriatrie

XIV. Gesundheitswesen

7. Bettenausstattung der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Jahresdurchschnitt 2019 nach Einrichtungstypen

Jahresdurchschnitt — Einrichtungstyp	Einrichtungen insgesamt am 31.12.	Aufgestellte Betten insgesamt
2015	34	5 744
2016	34	5 744
2017	33	5 691
2018	33	5 494
2019	33	5 548
Einrichtungen mit ... bis unter ... Betten		
unter 100	7	498
100–150	5	604
150–200	10	1 778
200–250	8	1 801
250 und mehr	3	867
Art des Trägers der Einrichtung		
Öffentlich	1	196
Freigemeinnützig	8	638
Privat	24	4 714

8. Hauptamtliche Ärzte^{*)} in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2019

Stichtag — Ausgewählte Facharztkompetenz — Weiterbildung	Männlich	Weiblich	Insgesamt
31.12.2015	147	182	329
31.12.2016	150	177	327
31.12.2017	161	169	330
31.12.2018	157	157	314
31.12.2019	161	165	326
Allgemeinmedizin	3	10	13
Innere Medizin	11	11	22
Kinder- und Jugendmedizin	2	7	9
Neurologie	6	10	16
Orthopädie und Unfallchirurgie	33	8	41
Physikalische und rehabilitative Medizin	6	9	15
Psychiatrie und Psychotherapie	13	12	25
Ärzte mit abgeschlossener Weiterbildung	105	100	205
Ärzte ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung	56	65	121
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt			
Hauptamtliche Ärzte	.	.	296
Ärzte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	9

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

9. Nichtärztliches Personal^{*)} in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2019 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag — Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
31.12.2015	474	2364	2838	1283
31.12.2016	468	2353	2821	1281
31.12.2017	477	2357	2834	1319
31.12.2018 ¹⁾	429	2185	2614	1246
31.12.2019	493	2304	2797	1307
Pflegedienst	53	611	664	261
darunter				
Gesundheits- und Krankenpfleger	19	413	432	173
Krankenpflegehelfer	9	60	69	25
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	-	12	12	8
Altenpfleger	15	51	66	15
Medizinisch-technischer Dienst	111	632	743	398
darunter				
Medizinisch-technische Assistenten in der Funktionsdiagnostik	-	10	10	4
Medizinisch-technische Radiologieassistenten	-	4	4	2
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	-	3	3	2
Krankengymnasten, Physiotherapeuten	57	219	276	135
Masseure und medizinische Bademeister	14	58	72	35
Logopäden	1	15	16	9
Heilpädagogen	-	-	-	-
Psychologen und Psychotherapeuten	17	96	113	64
Diätassistenten	-	33	33	17
Sozialarbeiter	3	53	56	40

^{*)} Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) ab Berichtsjahr 2018 einschließlich Personal der Ausbildungsstätten, Schüler, Auszubildende und Beleghebammen/-entbindungspfleger

XIV. Gesundheitswesen

Noch: 9. Nichtärztliches Personal^{*)} in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen am 31.12.2019 nach Geschlecht, Funktions- und Berufsbezeichnungen

Stichtag — Funktionsbezeichnung Berufsbezeichnung	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Darunter Teilzeitbeschäftigte/ geringfügig Beschäftigte
Funktionsdienst	49	241	290	166
darunter				
Ergotherapeuten	14	67	81	39
Krankengymnasten, Physiotherapeuten	12	38	50	28
Klinisches Hauspersonal	6	48	54	36
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	63	305	368	171
Technischer Dienst	115	4	119	32
Verwaltungsdienst	48	324	372	167
Sonderdienste	4	36	40	24
Sonstiges Personal	26	43	69	48
darunter Freiwillige nach dem BFDG	2	2	4	-
Insgesamt	475	2244	2719	1303
darunter				
Personal mit Pflegeberuf und abgeschlossener Weiterbildung zur Hygienefachkraft	1	36	37	9
Außerdem:				
Schüler, Auszubildende	18	60	78	4
Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ²⁾				
Nichtärztliches Personal	.	.	2438	.
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	.	.	6	.

*) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) ab Berichtsjahr 2018 einschließlich Personal der Ausbildungsstätten, Schüler, Auszubildende und Beleghebammen/-entbindungspfleger – 2) ohne Schüler und Auszubildende

10. Bettenausstattung der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen im Jahresdurchschnitt 2019 nach ausgewählten Fachabteilungen und Kreisen

Jahresdurchschnitt — Kreisfreie Stadt Landkreis	Einrichtungen insgesamt am 31.12.	Davon mit ... bis unter ... Betten				Aufge- stellte Betten insgesamt	Darunter	
		unter 50	50–100	100–200	200 und mehr		Innere Medizin ¹⁾	Orthopädie
1991	32	15	7	8	2	2577	911	68
1995	37	6	12	9	10	5073	1671	1463
2000	41	5	8	9	19	6809	1845	1807
2005	36	2	7	11	16	6228	1855	1974
2006	36	2	7	12	15	6144	1815	1969
2007	36	2	7	13	14	6136	1762	2045
2008	36	1	8	13	14	6158	1635	2044
2009	36	1	8	13	14	6076	1516	1945
2010	36	1	8	13	14	6099	1466	1890
2011	36	1	8	12	15	6128	1483	1887
2012	35	1	8	12	14	5898	1339	1812
2013	35	1	8	13	13	5813	1261	1787
2014	35	1	8	13	13	5816	1293	1746
2015	34	1	7	13	13	5744	1289	1726
2016	34	1	7	13	13	5744	1292	1721
2017	33	1	6	13	13	5691	1295	1725
2018	33	1	6	16	10	5494	1173	1595
2019	33	1	6	15	11	5548	1169	1699
Stadt Erfurt	1	1	-	-	-	24	-	-
Stadt Gera	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Jena	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Suhl	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Weimar	-	-	-	-	-	-	-	-
Stadt Eisenach	-	-	-	-	-	-	-	-
Eichsfeld	2	-	1	1	-	255	66	129
Nordhausen	-	-	-	-	-	-	-	-
Wartburgkreis	7	-	1	1	5	1532	190	490
Unstrut-Hainich-Kreis	2	-	-	1	1	390	-	216
Kyffhäuserkreis	2	-	-	2	-	328	-	78
Schmalkalden-Meinungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Gotha	2	-	-	2	-	365	221	65
Sömmerda	-	-	-	-	-	-	-	-
Hildburghausen	3	-	-	1	2	598	210	195
Ilm-Kreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Weimarer Land	4	-	-	3	1	708	455	113
Sonneberg	2	-	2	-	-	165	-	-
Saalfeld-Rudolstadt	3	-	1	2	-	387	27	55
Saale-Holzland-Kreis	3	-	-	2	1	474	-	230
Saale-Orla-Kreis	2	-	1	-	1	322	-	128
Greiz	-	-	-	-	-	-	-	-
Altenburger Land	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	1	1	-	-	-	24	-	-
Landkreise zusammen	32	-	6	15	11	5524	1169	1699

1) bis 2006 einschließlich Geriatrie

XIV. Gesundheitswesen

11. Aus Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten^{*)} ohne Stundenfälle 2015 bis 2019 nach Diagnosekapiteln

ICD-10	Diagnosekapitel	2015
A00–B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	20155
C00–D48	Neubildungen (Kapitel II)	62759
D50–D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	4862
E00–E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	17137
F00–F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	32749
G00–G99	Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI)	24317
H00–H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Kapitel VII)	11471
H60–H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (Kapitel VIII)	4993
I00–I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	90253
J00–J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	37250
K00–K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	58526
L00–L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Kapitel XII)	9697
M00–M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	50402
N00–N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	29696
O00–O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (Kapitel XV)	25396
P00–P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI)	4495
Q00–Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	2335
R00–R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	25064
S00–T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	56785
Z00–Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Kapitel XXI)	16565
U00–U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke (Kapitel XXII)	-
	Ohne Diagnoseangabe	-
	Insgesamt	584907
	darunter Sterbefälle	12308

^{*)} einschließlich Sterbefälle; Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheim

XIV. Gesundheitswesen

2016	2017	2018	2019	Davon		ICD – 10
				männlich	weiblich	
20559	19921	20625	20191	10291	9900	A00 – B99
62045	62617	64081	66418	37281	29137	C00 – D48
4509	4503	4466	4533	2123	2410	D50 – D90
16968	16561	17108	16102	7311	8791	E00 – E90
32532	31439	31454	30837	16773	14064	F00 – F99
24630	24642	23581	23279	11615	11664	G00 – G99
10844	11006	11468	11926	5314	6612	H00 – H59
4956	4662	4557	4479	2035	2444	H60 – H95
92180	90927	88279	88387	47286	41101	I00 – I99
36746	38293	38864	36491	20964	15527	J00 – J99
60018	59453	59121	59673	31310	28363	K00 – K93
10073	10039	9987	10347	5615	4732	L00 – L99
49975	49271	47647	48059	21430	26629	M00 – M99
30160	30463	31116	32253	15933	16320	N00 – N99
26247	25292	24217	23345	-	23345	O00 – O99
4732	4674	4187	3972	2184	1788	P00 – P96
2385	2290	2295	2148	1287	861	Q00 – Q99
24508	24359	23487	23649	11259	12390	R00 – R99
56936	57037	57217	56412	27353	29059	S00 – T98
16730	16354	15284	14733	7414	7319	Z00 – Z99
-	-	-	-	-	-	U00 – U99
3	-	-	-	-	-	
587736	583803	579041	577234	284778	292456	
12091	12296	12349	11879	6342	5537	

XIV

haltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

XIV. Gesundheitswesen

12. Durchschnittliche Verweildauer der aus Krankenhäusern entlassenen vollstationären Patienten *) ohne Stundenfälle 2015 bis 2019 nach Diagnosekapiteln

ICD-10	Diagnosekapitel	2015
A00–B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	7,7
C00–D48	Neubildungen (Kapitel II)	7,8
D50–D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	6,7
E00–E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	7,9
F00–F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	22,6
G00–G99	Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI)	7,2
H00–H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Kapitel VII)	3,0
H60–H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (Kapitel VIII)	4,5
I00–I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	8,5
J00–J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	7,1
K00–K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	6,0
L00–L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Kapitel XII)	8,4
M00–M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	8,2
N00–N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	5,7
O00–O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (Kapitel XV)	4,2
P00–P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI)	9,2
Q00–Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	5,9
R00–R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	4,5
S00–T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	7,7
Z00–Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Kapitel XXI)	3,2
U00–U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke (Kapitel XXII)	-
	Ohne Diagnoseangabe	-
	Insgesamt	7,8
	darunter Sterbefälle	11,6

*) einschließlich Sterbefälle; Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheim

XIV. Gesundheitswesen

2016	2017	2018	2019	Davon		ICD – 10
				männlich	weiblich	
7,6	7,6	7,5	7,5	7,8	7,1	A00 – B99
7,8	7,8	7,5	7,2	7,2	7,1	C00 – D48
6,9	6,5	6,5	6,2	6,3	6,2	D50 – D90
7,9	7,7	7,5	7,5	8,3	6,7	E00 – E90
22,7	23,4	23,5	24,3	22,0	27,0	F00 – F99
7,6	7,6	7,7	7,7	8,0	7,4	G00 – G99
3,1	3,0	3,0	2,8	2,9	2,7	H00 – H59
4,4	4,4	4,3	4,3	4,3	4,3	H60 – H95
8,3	8,3	8,0	7,9	8,0	7,8	I00 – I99
7,0	7,0	6,9	6,8	6,9	6,7	J00 – J99
6,0	5,8	5,7	5,5	5,4	5,6	K00 – K93
8,4	8,1	8,1	7,8	7,0	8,8	L00 – L99
8,3	8,0	7,8	7,7	7,5	7,9	M00 – M99
5,7	5,6	5,5	5,4	5,7	5,1	N00 – N99
4,1	4,1	3,9	3,9	-	3,9	O00 – O99
8,9	8,8	8,8	8,9	9,0	8,7	P00 – P96
5,5	5,7	5,7	5,5	5,2	6,1	Q00 – Q99
4,5	4,3	4,4	4,3	4,3	4,4	R00 – R99
7,7	7,5	7,4	7,3	6,6	7,9	S00 – T98
3,2	3,0	3,0	3,0	3,1	3,0	Z00 – Z99
-	-	-	-	-	-	U00 – U99
2,7	-	-	-	-	-	
7,8	7,8	7,6	7,5	7,6	7,5	
11,5	11,2	11,3	11,2	11,9	10,4	

XIV

haltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

XIV. Gesundheitswesen

13. Aus Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patienten *) 2016 bis 2019 nach Diagnosekapiteln

ICD-10	Diagnosekapitel	2016	
		insgesamt	durchschnittliche Verweildauer
A00–B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	85	25,5
C00–D48	Neubildungen (Kapitel II)	6391	22,2
D50–D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	44	24,5
E00–E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	1546	25,1
F00–F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	9193	43,8
G00–G99	Krankheiten des Nervensystems (Kapitel VI)	1590	28,0
H00–H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (Kapitel VII)	392	26,5
H60–H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (Kapitel VIII)	47	31,9
I00–I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	9026	24,1
J00–J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	2223	23,0
K00–K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	628	23,7
L00–L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (Kapitel XII)	603	24,4
M00–M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	17995	22,5
N00–N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	49	21,7
Q00–Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	130	25,5
R00–R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	273	25,2
S00–T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	3233	24,7
Z00–Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Kapitel XXI)	1330	22,7
	Übrige (Kapitel XV, XVI und XXII)/ohne Diagnoseangabe	6	32,7
	Insgesamt	54784	26,8
	darunter Sterbefälle	9	18,2

*) einschließlich Stunden- und Sterbefälle; Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) Statistischen Jahrbuches Thüringen wurden die Daten ohne Stundenfälle ausgewiesen.

XIV. Gesundheitswesen

2017		2018 ¹⁾		2019				ICD-10
insgesamt	durchschnittliche Verweildauer	insgesamt	durchschnittliche Verweildauer	insgesamt	männlich	weiblich	durchschnittliche Verweildauer	
98	24,3	102	23,3	100	49	51	24,8	A00 – B99
6328	22,3	6335	22,3	6228	3185	3043	22,5	C00 – D48
38	23,7	50	22,6	49	28	21	22,7	D50 – D90
1678	24,6	1557	24,9	1355	682	673	24,1	E00 – E90
8983	43,5	9364	42,9	10060	3727	6333	41,5	F00 – F99
1805	28,6	1953	29,9	2026	1069	957	30,7	G00 – G99
409	27,1	424	25,8	530	229	301	26,3	H00 – H59
27	29,9	13	25,3	26	15	11	28,2	H60 – H95
9215	24,1	8844	24,3	8820	5564	3256	24,4	I00 – I99
2268	23,0	2350	22,6	2043	1145	898	22,3	J00 – J99
652	22,8	636	22,5	182	94	88	22,0	K00 – K93
539	24,2	572	24,5	435	240	195	23,8	L00 – L99
19593	22,4	19723	22,4	20740	8461	12279	22,4	M00 – M99
55	20,3	46	21,3	38	19	19	22,5	N00 – N99
112	24,8	118	25,0	112	51	61	26,5	Q00 – Q99
283	24,5	199	23,6	300	133	167	22,5	R00 – R99
3436	25,3	3495	25,1	3617	1859	1758	24,7	S00 – T98
422	23,1	700	23,0	539	267	272	21,6	Z00 – Z99
4	19,8	54	23,3	15	9	6	28,5	
55945	26,6	56535	26,7	57215	26826	30389	26,6	
13	25,5	8	12,4	16	7	9	18,3	

XIV

werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 1) In der Ausgabe 2020 des

14. Gestorbene 2019 nach Geschlecht und Todesursachen

ICD-10	Todesursache	2016	2017	2018	insgesamt
		Anzahl			
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (Kapitel I)	525	518	472	531
A15 – A19	darunter Tuberkulose	9	2	8	3
C00 – D48	Neubildungen (Kapitel II)	7015	7029	7061	7011
	darunter				
C00 – C97	bösartige Neubildungen	6854	6868	6887	6841
C16	des Magens	294	334	302	298
C18	des Dickdarmes	510	482	516	512
C19 – C21	des Rektums und des Anus	339	319	291	309
C25	des Pankreas	599	631	543	638
C32 – C34	des Larynx, der Trachea, der Bronchien und der Lunge	1212	1191	1228	1181
C50	der Brustdrüse	464	463	474	492
C61	der Prostata	406	386	450	385
C81 – C96	des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes	604	595	589	562
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (Kapitel III)	117	140	133	142
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Kapitel IV)	1211	1296	1367	1232
E10 – E14	darunter Diabetes mellitus	1026	1101	1135	1015
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen (Kapitel V)	729	1041	1246	1209
F10	darunter durch Alkohol	128	112	106	99
G00 – H95	Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane (Kapitel VI bis VIII)	807	915	1024	960
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems (Kapitel IX)	11463	11768	11909	11388
	darunter				
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	4037	4360	4376	3969
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	3240	3092	3189	3071
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	1645	1725	1684	1624
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems (Kapitel X)	2057	2158	2200	2114
	darunter				
J09 – J18	Grippe und Pneumonie	825	729	773	655
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	829	1034	1078	1094
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems (Kapitel XI)	1294	1448	1398	1488
K70	darunter alkoholische Leberkrankheit	346	361	238	279

1) Mittlere Bevölkerung; Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011

XIV. Gesundheitswesen

2019								ICD - 10
männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Anzahl		Sterbeziffer ¹⁾			mittleres Sterbealter			
272	259	24,8	25,7	24,0	78,7	77,4	80,1	A00 – B99
3	-	0,1	0,3	-	71,3	71,3	-	A15 – A19
3891	3120	327,9	367,6	288,9	74,1	73,0	75,4	C00 – D48
3809	3032	319,9	359,9	280,8	73,9	72,9	75,2	C00 – C97
180	118	13,9	17,0	10,9	75,0	72,9	78,1	C16
280	232	23,9	26,5	21,5	76,5	75,4	77,8	C18
179	130	14,5	16,9	12,0	75,4	73,6	77,9	C19 – C21
321	317	29,8	30,3	29,4	73,6	72,3	75,0	C25
838	343	55,2	79,2	31,8	71,4	71,4	71,4	C32 – C34
4	488	23,0	0,4	45,2	74,3	70,8	74,3	C50
385	-	18,0	36,4	-	79,0	79,0	-	C61
303	259	26,3	28,6	24,0	74,9	73,2	76,8	C81 – C96
67	75	6,6	6,3	6,9	79,9	76,2	83,3	D50 – D89
516	716	57,6	48,8	66,3	80,9	76,4	84,2	E00 – E90
427	588	47,5	40,3	54,5	81,5	77,0	84,8	E10 – E14
453	756	56,5	42,8	70,0	84,1	79,5	86,8	F00 – F99
76	23	4,6	7,2	2,1	61,5	60,5	64,7	F10
459	501	44,9	43,4	46,4	77,2	74,9	79,3	G00 – H95
5129	6259	532,6	484,6	579,6	82,0	78,1	85,2	I00 – I99
2222	1747	185,6	209,9	161,8	80,5	77,3	84,6	I20 – I25
1295	1776	143,6	122,4	164,5	83,2	79,4	86,0	I30 – I52
624	1000	75,9	59,0	92,6	81,7	78,2	83,9	I60 – I69
1176	938	98,9	111,1	86,9	79,2	77,2	81,7	J00 – J99
365	290	30,6	34,5	26,9	81,3	79,4	83,6	J09 – J18
608	486	51,2	57,4	45,0	77,7	75,6	80,4	J40 – J47
877	611	69,6	82,9	56,6	72,8	69,3	77,7	K00 – K93
226	53	13,0	21,4	4,9	60,4	60,4	60,3	K70

XIV. Gesundheitswesen

Noch: 14. Gestorbene 2019 nach Geschlecht und Todesursachen

ICD-10	Todesursache	2016	2017	2018	
		Anzahl			
M00 – M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (Kapitel XIII)	86	131	97	102
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems (Kapitel XIV)	909	831	883	978
N17 – N19	darunter Niereninsuffizienz	739	628	677	773
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (Kapitel XVI)	32	27	26	24
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Kapitel XVII)	40	54	26	36
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind (Kapitel XVIII)	485	435	480	607
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (Kapitel XIX)	1483	1517	1449	1321
	Sonstige Todesursachen	59	53	53	53
A00 – T98	Sterbefälle insgesamt	28312	29361	29824	29196
V01 – Y98	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität der Positionsnummern S00 – T98 (Kapitel XX) darunter	1483	1517	1449	1321
V01 – X59	Unfälle darunter	997	1056	1004	901
V01 – V99	Transportmittelunfälle	113	126	110	98
W00 – W19	Stürze	463	400	342	364
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	18	12	16	15
X40 – X49	akzidentelle Vergiftung durch und Exposition gegenüber schädliche(n) Substanzen	17	34	34	24
X60 – X84	vorsätzliche Selbstbeschädigung	310	324	315	286
X85 – Y09	tätlicher Angriff	5	4	.	5
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind	60	39	42	31
Y40 – Y84	Komplikationen bei der medizinischen und chirurgischen Behandlung	108	92	81	92

1) Mittlere Bevölkerung; Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011

XIV. Gesundheitswesen

2019								ICD-10
männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Anzahl		Sterbeziffer ¹⁾			mittleres Sterbealter			
40	62	4,8	3,8	5,7	78,0	77,8	78,1	M00 – M99
397	581	45,7	37,5	53,8	83,2	81,0	84,8	N00 – N99
313	460	36,2	29,6	42,6	83,9	81,8	85,4	N17 – N19
15	9	1,1	1,4	0,8	0,2	0,2	0,2	P00 – P96
20	16	1,7	1,9	1,5	30,8	27,0	35,7	Q00 – Q99
362	245	28,4	34,2	22,7	68,5	63,9	75,2	R00 – R99
806	515	61,8	76,2	47,7	72,2	67,9	78,9	S00 – T98
19	34	2,5	1,8	3,1	82,5	78,8	84,6	
14499	14697	1365,4	1369,9	1361,0	78,4	75,0	81,8	A00 – T98
806	515	61,8	76,2	47,7	72,2	67,9	78,9	V01 – Y98
498	403	42,1	47,1	37,3	75,6	70,6	81,7	V01 – X59
74	24	4,6	7,0	2,2	53,7	50,7	62,8	V01 – V99
193	171	17,0	18,2	15,8	80,4	77,1	84,2	W00 – W19
9	6	0,7	0,9	0,6	62,5	61,9	63,3	W65 – W74
16	8	1,1	1,5	0,7	59,5	53,1	72,3	X40 – X49
236	50	13,4	22,3	4,6	63,1	62,8	64,5	X60 – X84
.	.	0,2	.	.	27,4	32,7	19,5	X85 – Y09
21	10	1,4	2,0	0,9	64,7	60,1	74,2	Y10 – Y34
42	50	4,3	4,0	4,6	71,8	69,9	73,4	Y40 – Y84

XIV. Gesundheitswesen

15. Gestorbene 2019 nach Altersgruppen, den häufigsten Todesursachen und Geschlecht

ICD-10	Todesursache	Insgesamt			
			unter 10	10-20	20-30
Insgesamt					
A00-T98	Sterbefälle insgesamt	29 196	69	34	55
C00-D48	Neubildungen	7 011	7	4	10
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	1 232	.	.	.
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	11 388	.	.	6
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	2 114	3	5	.
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1 488	.	-	.
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	1 321	3	13	21
männlich					
A00-T98	Sterbefälle zusammen	14 499	44	25	41
C00-D48	Neubildungen	3 891	7	.	.
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	516	.	-	.
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	5 129	-	.	.
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	1 176	.	.	.
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	877	.	-	.
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	806	.	.	.
weiblich					
A00-T98	Sterbefälle zusammen	14 697	25	9	14
C00-D48	Neubildungen	3 120	-	.	.
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	716	-	.	.
I00-I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	6 259	.	.	.
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	938	.	.	-
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	611	-	-	-
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	515	.	.	.

XIV. Gesundheitswesen

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						Mittleres Sterbealter	ICD-10
30-40	40-50	50-60	60-70	70-80	80 und mehr		
212	433	1771	3818	6411	16393	78,4	A00 - T98
37	137	621	1498	2109	2588	74,1	C00 - D48
6	12	50	107	256	797	80,9	E00 - E90
42	75	411	993	2050	7808	82,0	I00 - I99
.	13	87	282	520	1201	79,2	J00 - J99
19	60	192	297	346	568	72,8	K00 - K93
54	53	152	199	247	579	72,2	S00 - T98
147	279	1238	2567	3741	6417	75,0	A00 - T98
16	65	379	928	1218	1270	73,0	C00 - D48
3	.	35	76	147	243	76,4	E00 - E90
.	55	309	716	1217	2794	78,1	I00 - I99
.	5	58	196	340	569	77,2	J00 - J99
15	41	150	216	203	246	69,3	K00 - K93
43	46	119	148	144	274	67,9	S00 - T98
65	154	533	1251	2670	9976	81,8	A00 - T98
21	72	242	570	891	1318	75,4	C00 - D48
3	.	15	31	109	554	84,2	E00 - E90
.	20	102	277	833	5014	85,2	I00 - I99
-	8	29	86	180	632	81,7	J00 - J99
4	19	42	81	143	322	77,7	K00 - K93
11	7	33	51	103	305	78,9	S00 - T98

XIV

XIV. Gesundheitswesen

16. Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärzte und Zahnärzte am 31.12.2020 nach Kreisen

Stichtag Kreisfreie Stadt Landkreis	Ärzte	Zahnärzte	Einwohner je ¹⁾	
			Arzt	Zahnarzt
31.12.1985	5830	1969	467	1382
31.12.1990	6073	1861	430	1403
31.12.1995	7209	2010	347	1246
31.12.2000	7692	2118	316	1148
31.12.2005	7807	2064	299	1131
31.12.2006	7869	2069	294	1117
31.12.2007	7972	2057	287	1113
31.12.2008	8038	2048	282	1107
31.12.2009	8098	2027	278	1110
31.12.2010	8269	2074	270	1078
31.12.2011	8412	2082	259	1048
31.12.2012	8644	2075	251	1046
31.12.2013	8872	2041	244	1059
31.12.2014	8966	2045	241	1055
31.12.2015	9160	2042	237	1063
31.12.2016	9296	2021	232	1068
31.12.2017	9474	1982	227	1085
31.12.2018	9516	1989	225	1077
31.12.2019	9456	1951	226	1093
31.12.2020	9540	1882	222	1127
Stadt Erfurt	1250	235	171	909
Stadt Gera	602	98	153	940
Stadt Jena	1359	166	81	667
Stadt Suhl	329	48	111	758
Stadt Weimar	430	80	151	814
Stadt Eisenach	275	35	153	1199
Eichsfeld	263	85	378	1170
Nordhausen	385	73	214	1130
Wartburgkreis	408	93	289	1268
Unstrut-Hainich-Kreis	458	82	222	1240
Kyffhäuserkreis	173	57	425	1290
Schmalkalden-Meiningen	405	95	307	1308
Gotha	384	114	350	1180
Sömmerda	153	56	452	1234
Hildburghausen	216	44	290	1424
Ilm-Kreis	312	82	338	1288
Weimarer Land	560	45	147	1829
Sonneberg	194	47	294	1214
Saalfeld-Rudolstadt	401	84	255	1216
Saale-Holzland-Kreis	298	64	278	1294
Saale-Orla-Kreis	154	61	517	1305
Greiz	213	74	454	1306
Altenburger Land	318	64	278	1381
Kreisfreie Städte zusammen	4245	662	132	846
Landkreise zusammen	5295	1220	295	1279

Quelle: Landesärztekammer bzw. Landes Zahnärztekammer Thüringen – 1) Bevölkerung am 31.12., bis 2010: Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990, ab 2011: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011

17. Hauptberuflich tätige voll- und teilzeitbeschäftigte Ärzte am 31.12.2020 nach Geschlecht und Fachgebieten

Stichtag — Fachgebiet	Ärzte insgesamt	Davon	
		männlich	weiblich
31.12.2000	7692	4073	3619
31.12.2005	7807	4060	3747
31.12.2010	8269	4097	4172
31.12.2015	9160	4430	4730
31.12.2016	9296	4485	4811
31.12.2017	9474	4592	4882
31.12.2018	9516	4599	4917
31.12.2019	9456	4561	4895
31.12.2020	9540	4614	4926
Ohne Gebiet	2566	1104	1462
Praktische Ärzte	108	42	66
Allgemeinmedizin	1033	399	634
Anästhesiologie	670	382	288
Anatomie	6	4	2
Arbeitsmedizin	53	13	40
Augenheilkunde	182	74	108
Blutspende- und Transfusionswesen/Transfusionsmedizin	15	2	13
Chirurgie	551	435	116
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	445	122	323
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	166	77	89
Haut- und Geschlechtskrankheiten	131	34	97
Herzchirurgie	23	19	4
Humangenetik	8	2	6
Hygiene und Umweltmedizin	8	4	4
Innere Medizin	1362	690	672
Kinder- und Jugendmedizin	357	90	267
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	61	20	41
Kinderchirurgie	25	15	10
Klinische Pharmakologie	6	2	4
Laboratoriumsmedizin	29	23	6
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	26	14	12
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	38	30	8
Nervenheilkunde (Neurologie und Psychiatrie)	75	32	43
Neurochirurgie	68	56	12
Neurologie/Neurologie und Psychiatrie	194	104	90
Nuklearmedizin	33	24	9
Öffentliches Gesundheitswesen	15	1	14
Orthopädie/Orthopädie und Unfallchirurgie	450	346	104
Pathologie	42	26	16
Pathologische Physiologie	3	3	-
Pharmakologie und Toxikologie	6	3	3
Physikalische und Rehabilitative Medizin	48	22	26
Physiologie	5	5	-
Psychiatrie	21	5	16
Psychiatrie und Psychotherapie	200	87	113
Psychotherapeutische Medizin	15	12	3
Radiologie	226	118	108
Rechtsmedizin	7	4	3
Strahlentherapie	42	13	29
Urologie	187	140	47
Sonstige Fachgebiete	34	16	18

Quelle: Landesärztekammer Thüringen

18. Legal eingeleitete Aborte seit 1973 nach Altersgruppen der Frauen

Jahr	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							40 und mehr	unbe-kannt
		unter 18	18-20	20-25	25-30	30-35	35-40			
1973	16913	727	5218		3291	4257	2604	816	-	
1975	13507	804	3948		2492	2820	2623	820	-	
1980	14333	1069	4077		3467	2507	2116	1097	-	
1985	13761	867	4002		3256	2982	1704	950	-	
1990	11118	404	3005		2940	2320	1757	692	-	
1995	4386	144	866		1037	1168	806	340	25	
2000	5251	279	1317		1076	1243	958	378	-	
2005	4406	284	340	1016	895	795	747	329	-	
2010	3797	139	162	957	936	744	584	275	-	
2011	3740	119	176	969	899	764	511	302	-	
2012	3503	115	141	787	915	768	536	241	-	
2013	3456	120	140	712	885	811	502	286	-	
2014	3455	120	137	599	921	823	579	276	-	
2015	3294	124	120	520	854	806	586	284	-	
2016	3247	133	116	509	812	855	577	245	-	
2017	3035	102	135	467	692	789	625	225	-	
2018	3176	110	147	500	707	838	624	250	-	
2019	3035	117	127	482	614	812	621	262	-	
2020	3020	96	142	472	557	833	660	260	-	

19. Legal eingeleitete Aborte je 1000 der weiblichen Bevölkerung^{*)} im Alter von 15 bis unter 45 Jahren seit 1973

Jahr ¹⁾	Ins-gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							40 und mehr	unbe-kannt
		unter 18	18-20	20-25	25-30	30-35	35-40			
1973	30,9	12,0	37,0		46,2	42,2	27,5	10,3	-	
1975	24,3	12,7	27,2		31,5	33,8	25,3	10,1	-	
1980	24,3	16,1	26,8		33,1	33,2	23,5	10,7	-	
1985	23,7	15,3	26,2		31,1	29,0	22,9	10,7	-	
1990	20,6	9,8	23,7		28,1	23,3	17,8	9,5	-	
1995	8,4	2,9	9,2		12,3	11,5	8,3	3,6	x	
2000	10,6	5,6	12,7		16,9	14,9	9,5	3,9	-	
2005	9,7	6,4	11,1	13,7	14,4	13,1	9,1	3,3	-	
2010	10,3	7,1	8,9	14,0	14,5	12,9	9,9	3,4	-	
2011	10,8	6,1	12,3	15,2	14,3	13,0	9,4	4,1	-	
2012	10,4	5,6	10,8	13,6	14,6	12,7	10,2	3,4	-	
2013	10,5	5,4	11,0	13,9	14,0	13,2	9,5	4,3	-	
2014	10,7	5,2	10,3	13,3	14,6	13,3	10,6	4,4	-	
2015	10,3	5,2	8,1	13,0	13,5	13,0	10,2	4,8	-	
2016	10,3	5,4	7,4	13,5	13,3	13,7	9,6	4,4	-	
2017	9,7	4,1	8,5	12,5	12,3	12,6	10,2	4,2	-	
2018	10,2	4,4	9,1	13,1	14,0	13,2	9,9	4,6	-	
2019	9,8	4,6	7,6	12,2	13,8	12,7	9,8	4,7	-	
2020	9,8	3,8	8,4	11,6	14,1	13,2	10,4	4,5	-	

^{*)} in der jeweiligen Altersgruppe - 1) Fortschreibung auf der Basis des Zentralen Einwohnerregisters (ZER), Stand 3.10.1990; ab 2011: Fortschreibung auf der Basis des Zensus 2011; 1973 und 1975: bezogen auf die Bevölkerung am 31.12., ab 1980: bezogen auf die Mittlere Bevölkerung